

**Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz**

(50. - öffentliche - Sitzung am 18. Mai 2015)

**Beratungsthemen:**

**Außerhalb der Tagesordnung** dankte der Ausschuss Minister Lies für die Einladung, die Bohranlage Völkersen Nord Z7 zu besichtigen. Im Hinblick auf die anstehenden Beratungen zu Anträgen insbesondere im Bereich Fracking und Klimaschutz und vor dem Hintergrund der Informationsreise zu diesen Themen in die USA stellte der Ausschuss seinen Mitgliedern anheim, die Bohrstelle am 1. Juni 2015 außerhalb einer Ausschusssitzung zu besuchen. Die Ausschussmitglieder verständigten sich zudem auf eine Begleitung durch die Landtagsverwaltung.

1. **Eigentum schützen - Anwohnerinteressen berücksichtigen - Sorgen der Bürger beim Ausbau der Windenergie an Land ernst nehmen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/1973](#)

*Der Ausschuss schloss die Beratung des Antrags ab. Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen sowie vier Stimmen der Fraktion der CDU, gegen die Stimme der Fraktion der FDP und bei einer Stimmenthaltung aus der Fraktion der CDU, den Antrag abzulehnen.*

*Ferner behandelte der Ausschuss die in die Beratung des Antrags einbezogenen **Eingaben zum Entwurf des Windenergieerlasses** abschließend.*

2. **Anstatt ideologischen Artenschutzes - Die Probleme mit Saatkrähen gemeinsam mit den betroffenen Menschen vor Ort vernünftig lösen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/2154](#)

*Der Ausschuss schloss die Beratung des Antrags ab. Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP, den Antrag abzulehnen.*

3. **Flächennutzungskonzept für das Steinhuder Meer entwickeln - Naturschutz und Tourismus besser in Einklang bringen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/2498](#)

*Der Ausschuss schloss die Beratung des Antrags ab. Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und bei Abwesenheit des Ausschussmitglieds der Fraktion der FDP, den Antrag abzulehnen.*

4. **Bürgerenergie in Niedersachsen nicht stoppen: Akteursvielfalt erhalten, gesellschaftliche Akzeptanz sichern, regionale Wertschöpfung befördern**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/2714](#)

*Der Ausschuss setzte die Beratung des Antrags fort. Er stellte die Beschlussfassung zurück, nachdem die Fraktion der CDU angekündigt hatte, einen Änderungsvorschlag zu unterbreiten.*

5. **Stromsteuer senken - Energiepreise bezahlbar machen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/2879](#)

*Der Ausschuss setzte die Beratung des Antrags fort. Er stellte die Beschlussfassung zurück, nachdem die Fraktion der SPD kündigte hatte, einen Änderungsvorschlag zu unterbreiten. Zudem verständigte sich der Ausschuss darauf, sich zu diesem Thema durch die Landesregierung unterrichten zu lassen.*

6. **Deichverbände entlasten - Land muss Kosten für die Teekentsorgung übernehmen**  
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/3266](#)

*Der Ausschuss erörterte das Verfahren zur Beratung des Antrags. Er kam überein, in einer der nächsten Sitzungen zunächst eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegenzunehmen und dann mit der Beratung zu beginnen.*